

# **Welche Sportspiele lieben eure Schüler?**

## **Beitrag von „ritterin\_rrost“ vom 15. März 2012 16:40**

Welche Spiele/ Aktionen im Sportunterricht finden eure Schüler klasse?

Meine mögen gerne

- Mattenrutschen (durch "draufspringen" im Team eine große Matte schnellstmöglich auf die andere Hallenseite befördern)
  - Rallye Dakar (im Dreierteam in einem Kastenteil rennend dieses Kastenteil auf die andere Hallenseite (durch einen Parcour) bringen)
  - unter 12 Teppichfliesen liegen verdeckt je 6 rote/ 6 gelbe Karten. Die SuS bekommen eine Farbe zugeteilt, die sie einsammeln sollen. Die SuS rennen einzeln zu den Teppichfliesen und dürfen eine Fliese aufdecken, liegt die richtige Teamfarbe darunter, dürfen sie die Karte mitbringen und der nächste aus dem eigenen Team ist dran. War es die falsche Teamfarbe bleibt die Karte liegen...
- 

## **Beitrag von „Melanie01“ vom 17. März 2012 23:35**

Meine Zweitklässler lieben "Sitz Hase - lauf Hase".

Alle Kinder sind Fänger. Wenn sie ein Kind erwischen, tippen sie es an und sagen "Sitz Hase!". Das gefangene Kind setzt sich. Es kann dann von einem anderen Kind erlöst werden, wenn es wieder mit den Worten "Lauf, Hase!" angetippt wird.

Alle sind viel in Bewegung, keiner scheidet aus und es macht riesig Spaß!

---

## **Beitrag von „PAJ“ vom 18. März 2012 00:09**

Meine (3. Klasse) mögen "Zaubermaus" total gerne. 2 Kinder gehen raus und sie die "Katzen". Dann werden 1 oder 2 Kinder ausgesucht, die die Zaubermause sind. Die Katzen kommen wieder rein und fangen alle anderen Kinder. Wer gefangen ist, setzt sich auf den Boden und nur die Zaubermause können diese Kinder durch antippen wieder frei bekommen. Die Katzen müssen dann versuchen rauszukriegen, wer die Zaubermause sind und diese fangen. Wenn die Zaubermause gefangen sind, ist das Spiel zu Ende.

Oder 6er-Würfeln ist auch heiß begehrte. Dabei werden auch 1 oder 2 Fänger ausgewählt. In einer Ecke der Halle steht eine Bank und dahinter liegt ein Schaumstoffwürfel. Wer gefangen wurde, rennt zur Bank, nimmt sich den Würfel und würfelt 1x. Wenn er eine 6 würfelt, ist er wieder frei, ansonsten muss er sich auf die Bank setzen und warten bis das nächste Kind würfelt. Wenn dann eine 6 gewürfelt wird, sind beide Kinder frei, ansonsten müssen sich beide auf die Bank setzen und auf das nächste Kind warten.

---

### **Beitrag von „Mareni“ vom 18. März 2012 10:29**

Die Zaubermaus klingt nett, das mache ich mal 😊

Meine mögen gerne Hase und Jäger: es gibt einen Hasen und einen Jäger zu Beginn. Alle anderen Kinder sind "Kohlköpfe" und sitzen im Schneidersitz oder liegen auf dem Bauch in der Halle verteilt. Der Jäger muss den Hasen fangen. Er kann sich retten, indem er sich neben einen Kohlkopf setzt/legt. Dann wird der Kohlkopf zum Jäger, der Jäger zum Hasen und es geht von vorne los. Wenn das gut klappt kann man zu Beginn auch 2 Jäger- Hase- Paare losschicken usw....

---

### **Beitrag von „Manu81“ vom 18. März 2012 11:16**

1./2. Schuljahr liebt diese Spiele:

-Eisprinzessin: 2 Fänger fangen die anderen Kinder, diese frieren ein, 2 Eisprinzen/Prinzessinnen können abgeschlagene Kinder befreien, indem sie den Bauch warmrubbeln

-Pferdekoppel: 2 Fänger gehen raus, in der Halle werden 2 Zauberpferde bestimmt. Wer gefangen ist, muss sich in den Mittelkreis stellen (Pferdekoppel), die Zauberpferde können die gefangenen Pferde befreien, indem sie (einzelne oder zusammen) einmal durch den Kreis (die Koppel) laufen. Falls die Fänger nicht rausfinden, wer Zauberpferd ist, ist es ein Spiel ohne Ende

- Zwerg/Riese: 2 Fänger fangen, sagen dem abgeschlagenen Kind "Zwerg" oder "Riese". Bei Zwerg muss sich das Kind hinhocken und kann befreit werden, indem ein anderes Kind einmal drüber steigt. Bei Riese muss sich das Kind mit Armen in der Hochhalte hinstellen und kann befreit werden, indem ein anderes Kind einmal um das gefangene Kind herumläuft

-Zum Abschluss spielen wir gern "Minutensieger:

alle sitzen im Kreis, setzen sich bequem hin. Es darf nur geatmet und geblinzelt werden. Auf Kommando gehts los, und die Kinder müssen versuchen eine Minute lang ganz still, ohne jede

Bewegung auszuharren. Macht ihnen riesig Spaß und ist gut zum "runterkommen".

---

### **Beitrag von „NiciCresso“ vom 19. März 2012 21:40**

bei mir (2. und 3. klasse)  
ist der renner momentan "**linienfangen**":

Man darf NUR auf den Linien am hallenboden laufen (geht natürlich nur bei ausreichend linien mit querverbindungen etc. - sollte jetzt vielleicht auch keine dreifachturnhalle sein, dann wird es zu weitläufig),  
man darf nicht quer rüberspringen,  
man muss aber jetzt auch nicht auf der linie balancieren.

Es gibt einen Fänger (manchmal auch 2),  
der auch auf den Linien läuft.

Wenn der Fänger ein Kind gefangen hat, muss es sich auf die Line setzen und bildet dort eine Blockade.

dh. kein Kind darf dort mehr vorbei (Sackgasse).

ABER DIE FÄNGER dürfen an den Blockaden vorbei.

(ich bin der schiedsrichter.. wenn ecken gar zu sehr geschnitten werden beim Rennen, dann muss das betreffende Kind sich auch hinsetzen)

---

### **Beitrag von „Lehrerinneu“ vom 20. März 2012 07:13**

Guten Morgen,

meine Kinder lieben Spinnenball.

2 Kinder sind Spinnen von Beginn an , sie dürfen sich nur im Krebsgang fortbewegen.

Alle anderen Kinder dürfen herumlaufen sind also Läufer. Nun kommt ein Ball ins Spiel.

Wer abgeschossen wird, wird Spinne.

Jede Spinne hat die Möglichkeit sich wieder zu befreien, indem sie jemanden fangen durchberühren an den Beinen.

Hat man jemanden berührt wird derjenige zur Spinne und man selbst wieder zum Läufer.

Alle Kinder sind in Bewegung 😊

LG MM

---

### **Beitrag von „Orasa“ vom 20. März 2012 12:48**

Man glaubt es kaum, aber meine Erstklässler machen sehr gerne Staffellauf oder "Ei ins Nest". Dann bringe ich einen Sack voll kleiner Plastikbälle (die aus dem Bällchenbad) mit und kippe ihn in der Halle aus. Dann bilde ich 4 Gruppen, jede Gruppe bekommt eine Hallenecke und holt sich einen kleinen Kasten, der umgedreht in die eigene Ecke gestellt wird (als Nest sozusagen), beim Piff laufen alle los und versuchen so viele Bälle wie möglich ins Nest zu bringen. Wichtig ist, dass immer nur ein Ball genommen werden, also auch keine Bälle vor sich herkicken oder Bälle ins Nest werfen.

Das Mattenrutschen hab ich übrigens auch ausprobiert und die Kinder waren begeistert. Sie mussten sich in der Gruppe auch absprechen, damit sich die Matte überhaupt bewegt. Sehr gut zur Teambildung!

---

### **Beitrag von „ritterin\_rrost“ vom 20. März 2012 21:48**

Klasse, so viele nette Ideen, da werde ich demnächst einige von ausprobieren 😊